

Kinderschutz und Jugendstrafrecht

Heinz Kindler

Frühjahrtagung Jugendstrafrecht

Mai 2014

Fischbachau

Kinderschutz: Was ist das?

- Enge Definition: Organisierte Aktivitäten um Fälle einer Kindeswohlgefährdung zu entdecken und zu bearbeiten, so dass Gefährdung beendet, Beteiligungsrechte gewahrt und eine im weiteren Verlauf positive Entwicklung von Kind und Familie gefördert wird

Was haben Sie mit so was zu schaffen?

- **Laut Google: nicht viel**
 - „Kinderschutz und Jugendstrafrecht“: 59 Treffer
 - „Jugendstrafrecht und Kinderschutz“: 2 Treffer
- **Was ist Ihre Ansicht?**

Aufbau

- **Misshandlungserfahrungen bei ihrer Kundschaft**
- **Zusammenhang Misshandlung - spätere Delinquenz**
- **Besondere Bedarfe bei früher misshandelten Gewaltdelinquenten**
- **Kinderschutzmaßnahmen und spätere Delinquenz**
- **Delinquenz, frühe Elternschaft und später notwendige Kinderschutzmaßnahmen**

I. Misshandlungserfahrungen bei Ihrer Kundschaft

Misshandlungserfahrungen unter Jugendlichen, die strafrechtlich auffallen

- ≠ generelle Viktimisierung (antisozialer Lebensstil) (~ 75%)
- ≠ erfahrene Körperstrafen in der Erziehung (~ 75%)
- Körperliche Misshandlung vor 10. LJ (KFN Selbstbericht 20 - 30%)
- Vernachlässigung (KFN Selbstbericht v.a. emotionale Vernachlässigung)

II. Zusammenhang frühere Misshandlung - spätere Delinquenz

Was haben frühere Misshandlungen mit späterer Delinquenz zu tun?

- **Kontrollgruppenstudien:**

- „einfache“ Gewaltdelinquenz RR 2-3
- Intensivtäter RR 3-5

- **Spielt es ursächlich eine Rolle?**

- Längsschnittstudien: 9 von 11 Studien
- Dosiseffekte: ja
- Ausschluss andere Mechanismen : Gen-Umwelt Korr.
- Vermittlungsmechanismen: mehrere

III. Besondere Bedarfe bei Ihrer Kundschaft

Besondere Bedarfe

- Feindselige Wahrnehmungsmuster und „Lösungsideen“ für Konflikte
- Überlernte Eskalation (Vernachlässigung)
- Emotionale Dysregulation
- Posttraumatische Belastungsstörungen

Was kann diesen Menschen helfen aus
Gewaltdelinquenz auszusteigen?

**IV und V. Frühere und
nachfolgende
Kinderschutzmaßnahmen bei
Ihrer Kundschaft**

- **Vor allem Fremdunterbringungen in qualitativ problematischen stationären Einrichtungen sind ein Risikofaktor**
 - Unterschied Anpassung an Regeln vs. Regelverinnerlichung
 - Antisoziale Gleichaltrigengruppen
- **Gewaltdelinquenz hängt mit früher Elternschaft und dem Risiko von Kindesmisshandlung zusammen**

**Wann würden Sie bei
minderjähriger Kundschaft an
eine Information des
Familiengerichts**

✓
**Danke für ihre
Aufmerksamkeit**